



111 SM Distrikt Postille

Neuigkeiten / Informationen

März 2019

www.lions.de/web/111sm



Schönes Schwäbisch Hall

**Schauen Sie sich mal auf der
Internetseite des Distrikts um.**

www.lions.de/web/111sm

**Aktuell:
elektronisch einfach und schnell für
Ämterinformation anmelden**



Inhalt

Seite 3	Der Governor hat das Wort
Seite 4	Kommunikation zwischen Club und Distrikt
Seite 5	Training der DG 2019/2020
Seite 6	LC Laupheim—Erfolg mit Adventskalender Seminar Lions Quest
Seite 7	ZBL-Seminar: Alle haben bestanden
Seite 8	LC LB-Monrepos: 15. Benefizkonzert
Seite 9	LC S-Fernsehturm: Männer und Tenöre (MuT)
Seite 10	Einladung zur Ämterinformation
Seite 11	LC Backnang: Löwen mit Herz für Kinder
Seite 12	25. Musikpreis
Seite 13	LC Böblingen-Schönbuch: 24h Charity-Schwimmen
Seite 14	LC Backnang: Klasse2000 ist klasse!
Seite 15/16	Information zur Distriktversammlung

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts
DG Prof. Dr. Dieter Maas, hdamaas@gmx.de, 0170 29 16 835

Redaktion

Eva Friedrich, EvaR.Friedrich@web.de, 0174 39 29 425

Distriktpostille zu finden auch auf der Internetseite:
www.lions.de/web/111sm/postille

Fragen und Beiträge bitte senden an: EvaR.Friedrich@web.de

Der Governor hat das Wort.....

Liebe LionsFreunde!

FRAUEN - UNGEHEUER IM KOMMEN

Das gilt für die ganze Welt. So gewinnt der 8. März als Tag der Frau eine deutlich zunehmende Bedeutung. Wir haben z.B. mittlerweile mehr berufstätige Ärztinnen als Ärzte. In der großen Politik ist es selbstverständlich, dass erneut eine Frau als Bundeskanzlerin gewählt werden könnte. Und auch in unserer LIONS-Welt ist mit

GUDRUN BJÖRT YNGVADOTTIR (BILD)



in diesem Jahr eine Frau erstmals an die Spitze der Internationalen Lions Organisation getreten. Wer noch keine Gelegenheit hatte dieser lebenswürdigen und charmanten Persönlichkeit zu begegnen, sollte unbedingt nach Kiel zur MDV kommen.

Aber auch in unserem Distrikt haben die Frauen einen hohen Stellenwert. So stehen Ilonka Czerny und Gabi Hailer als erfolgreiche Kabinettsmitglieder zur Wahl als 1. bzw. 2. Vize-Governor. Allerdings ist der Frauenanteil bei den Clubmitgliedern während meines Amtsjahres bisher nur gering gestiegen, und wir liegen mit 13,6% noch unter dem nationalen Durchschnitt von 15,7%.

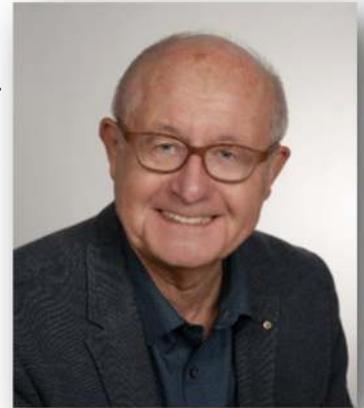
Auf alle Fälle aber sind wir mit dem Thema unserer Benefizveranstaltung im Anschluss an die Distriktversammlung am 4. Mai 2019:

FRAUEN - UNGEHEUER IM KOMMEN

voll am Puls der Zeit. Es wird eine kabarettistisch-literarische Revue geboten - mal ernst, mal augenzwinkernd, mal provozierend - mit Texten und Liedern, die die letz-

ten hundert Jahre der Entwicklung, der Erfolge und Irrläufer der Emanzipation der Frauen - auch bei den Lions beleuchtet. Die Einnahmen dieser Veranstaltung kommen der Stiftung DIANINO „Kind sein - trotz Diabetes“ zugute. Es lohnt sich nach Schwäbisch Gmünd zu kommen!

Wir freuen uns auf Euch!



DG Prof. Dr. Dieter Maas

Frauen, Ungeheuer im Kommen



kabarettistisch-literarische
Jahrhundertrevue

für Frau und Mann

Kommunikation zwischen Clubs und Distrikt

Liebe Präsidentinnen, Präsidenten, Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten, liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde,

schon bald finden bei Lions weltweit, bei LCI, Distrikten und Clubs, Amtswechsel zumindest bei allen Führungsfunktionen statt. Diese gewaltigen personellen Veränderungen bieten Chancen und bergen Risiken. Kontinuität droht verloren zu gehen, neue Ansätze können sich hingegen entfalten. Jeder Club-Präsident hat sein Programm, jeder Governor hat sein Motto; und doch, viele Aufgaben, Grundsätze und Ziele bleiben erhalten. Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, Wechsel und Kontinuität in eine einvernehmliche Gesamtausrichtung zu bringen und – darüber zu sprechen.

Am wichtigsten für die Lions-Bewegung sind neben den übergeordneten Grundsätzen und Zielen, mannigfaltige Activitys (Services), um dem Leitmotiv der Lions „we serve“ gerecht werden zu können. Auch gilt: ohne Mitglieder und ohne die Clubs keine Activitys! Und die Mitglieder in den vielen Clubs, das wertvollste Kapital von Lions, bedürfen der Inspiration, der Betreuung, der Pflege und ja, auch der Führung. Die Themen Membership, Leadership und Services/Activitys bleiben also erhalten, und darüber und über vieles andere mehr will und muss der Distrikt mit den Clubs sprechen und diskutieren.

Aus diesem Grunde möchte ich Sie/Euch bit-

ten, mich oder die noch zu wählenden 1. und 2. Vizegovernor in meinem Governorjahr 2019 – 2020 zu Besuchen in Ihren/Euren Clubs einzuladen. Das persönliche Gespräch ist immer noch das beste Mittel der Kommunikation. Im persönlichen Gespräch können Sie bzw.

könnt Ihr aus erster Quelle hören, was der Distrikt, was LCI eigentlich meinen und wollen, und vor allem können auch wir im Distrikt hören, wie in den Clubs gedacht wird, „wie die Clubs ticken“. Mit anderen Worten: ich will zwar auch ein wenig „predigen“, ich will aber auch vieles hören und viel zuhören.

In diesem Sinne hoffe ich auf große Resonanz, viele Einladungen und freue mich auf zahlreiche und vielfältige Begegnungen! Herzliche Grüße

Ihr/Euer Michael Schmitt
Vizegovernor/DGE Distrikt 111 - SM



Termine im Distrikt 111 SM

4. Mai 2019	Distrikt-Versammlung in Schw.Gmünd	28. Sept. 2019	Distriktversammlung Bietigheim
25. Mai 2019	Amtsträgerinformation in Gäufelden	3.-6. Okt. 2019	Europaforum Tallinn
4.-9.Juli 2019	Int. Convention Mailand	25. Apr. 2019	Distriktversammlung Linkenheim-Hochstetten
7.-8.Sept. 2019	HDL-Jahrestagung	16. Mai 2019	Ämterinformation



750 DGe (District Governors elect) in Amerika! Eindrücke von VG/DGE 111-SM

Das hatte ich nicht für möglich gehalten! Vom 12.-14. Februar dieses Jahres trafen sich auf Einladung von Lions Clubs International (LCI) ca. 750 District Governors elect aus der ganzen (Lions-)Welt in St. Charles, Illinois. Ziel war die Vorbereitung der DGE auf ihre Aufgabe, nämlich im Lions Jahr 2019 – 2020 ihre Distrikte im Sinne der Lions-Idee zu führen.

Im sogenannten Q-Center in St. Charles, einem riesigen Schulungszentrum, bewältigte eine perfekte Organisation diese fast schon gigantische Tagung. Ob „Fütterung der Massen“ (mit prima und sehr vielfältigem Essen) im Schichtbetrieb, Wegweisung durch hilfreiche Geister allerorten, alles klappte super.

Wenn man sich wohl fühlt, kann man auch gut lernen. Und das war das erklärte Ziel: zeitlich und örtlich abgetrennt von der International Convention im Sommer sollten die künftigen Governor ganz unter sich ein Fitnessprogramm auf internationaler Ebene absolvieren.

Das taten wir! In 37 „Klassen“ nach Sprachen (und Areas) verteilt, betreuten uns engagierte Past International Directors (sog. PID). Unsere „Chefin“ war Elisabeth Haderer aus Holland. Neben den 19 deutschen DGEs bereicherten Kolleginnen und Kollegen aus Österreich, der Schweiz, Liechtenstein und den Niederlanden unsere Gruppe.



Womit beschäftigten wir uns? Mit „Führungsverhalten“, „Teamarbeit“, „Services/Activities“, „Mitgliederwachstum und -betreuung“, „Image von Lions“, „Zielbildung“ u.v.a.m.. Ob ich genug gelernt habe, wird sich hoffentlich in meinem Lions Jahr zeigen.

Neben diesen „harten Themen“ spielte der internationale, kulturelle Austausch eine große Rolle. In grün gewandete Australier (die man auch von weitem hörte), rot bekittelte Amerikaner, Chinesen, Koreaner, Inder, Afrikaner



und die verschiedensten Europäer trafen sich beim Essen, an den Bars, im Fox River Ballroom und beim Ausflug. Ja, nur knapp 20 % der 1,47 Millionen Lions weltweit sind Europäer und nur ca. 3,5 % sind Deutsche, das wurde augenfällig. Lions International ist nicht „elitär“, die Lions Welt ist vielmehr vielfältig und bunt. Diese interkulturellen Begegnungen waren eine tolle Erfahrung und ein wunderbares Erlebnis, prägend für die Lions-Bewegung

Apropos Ausflug: Wir hatten die Möglichkeit, unsere (funktionstüchtige und bescheidene) Zentrale in Oak Brook und das Grab unseres Gründers Melvin Jones zu besuchen. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von LCI waren allesamt kompetent, hilfsbereit und überaus liebenswürdig! Übrigens: man spricht Deutsch, und zwar perfekt.

Gab es auch negative Eindrücke? Na ja, manches war für uns etwas nüchternere Europäer etwas befremdlich. Zum Beispiel die „typisch amerikanische Morgen- und Abendandacht“. Jeden Morgen um acht und jeden Abend um 18:00 Uhr trafen wir uns alle (knapp 800 Leute!!) im Fox River Ballroom, um die Motivationsreden des Beauftragten des DGE-Seminars PID Dr. Robert S. Littlefield und des nächsten Präsidenten von LCI, Jung-Yul Choi aus Südkorea anzuhören. Die Shows waren durchaus professionell und beeindruckend. Da war nichts dem Zufall überlassen (fünf Videowände; Teleprompter!). Aber initiierte kollektive Begeisterungstürme sind nicht so mein Fall, insbesondere wenn damit Gelder (Donations) eingeworben werden. Aber hierzu zu gegebener Zeit an anderer Stelle ausführlicher...

Alles in allem: ein „Event“, das ich nicht vergessen werde, und das viel Neues, Nützliches und persönlich Bereicherndes gebracht hat.

DGe Prof. Dr. Michael Schmitt

LC Laupheim großer Erfolg mit dem Adventskalender

Auch in diesem Jahr waren alle 2200 Exemplare des Laupheimer Adventskalenders sehr schnell vergriffen. So konnten wieder einmal, unter Anderen, der örtliche Kinderschutzbund, der Martinusladen sowie das Hospital mit einer Spende bedacht werden.

Seit vielen Jahren läuft diese Aktion sehr erfolgreich - es konnten bisher über 100.000 Euro an Spenden weitergegeben werden. Der Kalender wird in Zusammenarbeit mit den örtlichen Geschäften und der Zeitung erstellt und erfreut sich großer Beliebtheit in der Weihnachtszeit.

Hinter den Türchen verbergen sich 46 hochwertige Preise, die von den Geschäftsleuten gespendet wurden. Am 24.12. stellen die Mitglieder des Lionsclubs eine größere Summe zur Verfügung. Die Gewinner werden täglich in der Zeitung veröffentlicht.

Besonders erfreulich ist die Gestaltung des Kalenders. So wird im Verlauf des Jahres ein



Malwettbewerb für Kinder durchgeführt mit weihnachtlichen Motiven. Eine Jury ermittelt das eindrucksvollste Bild, das dann die Vorderseite des Kalenders ziert. Mit großer Begeisterung sind die Kinder mit ihren Familien am Werk und stellen damit zugleich eine gelungene Verbindung zum Club dar.

Manfred Schmoldt

Seminar LIONS Quest

Einführungsseminar Lions Quest "Erwachsen werden"

Seminar Nr. 560260 Termin 27.6.-29.6.2019

Ort: Jörg-Ratgeb-Schule, Seeadler. Str. 3,
70378 Stuttgart-Neugereut.

Anmeldung über
Barbara Götz:
ahb.goetz@t-online.de



stark.stärker.WIR.

PRÄVENTIONSKONZEPT AN SCHULEN

Alle haben bestanden!

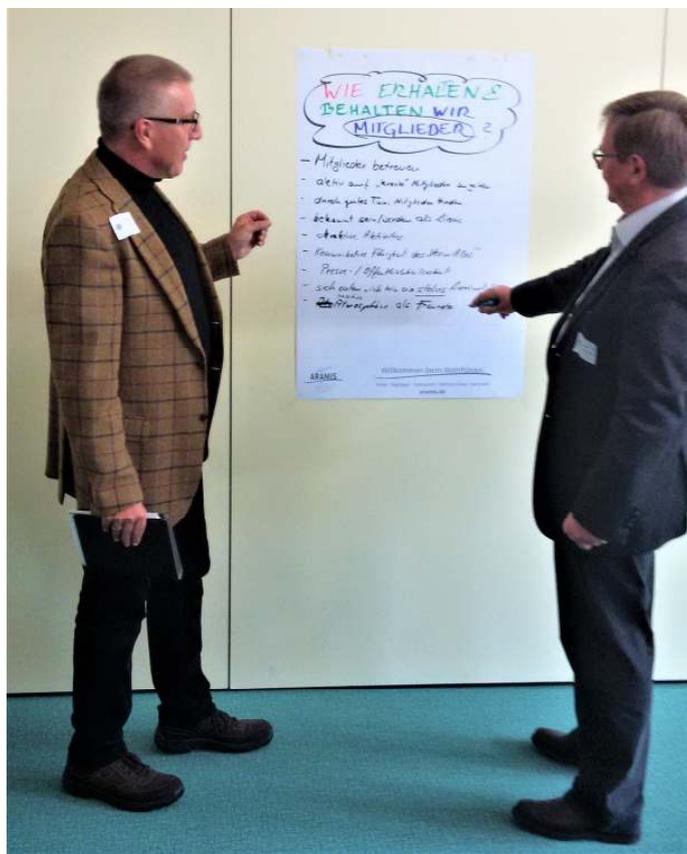
Herzlichen Glückwunsch allen, die am 24.11.2018 in Gäufelden im Aramis Hotel am Seminar zum ZBL (**Zertifizierter Beratender Lion**) teilgenommen hatten und den abschließenden Test bestanden haben!

Zertifizierung? Test? Wie in der Schule? Diese Vorgehensweise und auch die Testfragen wirken für uns Deutsche befremdlich, wenn es um ehrenamtliche Erwachsenenbildung geht, das sind aber die weltweiten konkreten Vorgaben der Lions-Organisation, um ein möglichst einheitliches Wissen herzustellen. Immerhin ist der Zertifizierte Beratende Lion auch dafür zuständig, die Gründung eines neuen Lions Clubs bei Bedarf mit zu verantworten. Dazu benötigt es eine Menge an Lions-Wissen. Ein ZBL fungiert auch als Lions-Experte im eigenen Club und darüber hinaus, da er ein großes Interesse für die Organisation mitbringt. Wissen einzubringen macht nicht nur Freude, sondern bietet auch Identifikation.

Eine Menge an Informationen über die Lions-Struktur und die Inhalte von Lions bekamen die bald 30 Teilnehmer*innen von Distriktgovernor Prof. Dr. Dieter Maas in einer komprimierten Power-Point-Präsentation zu hören und zu sehen. Nach dem Mittagessen ging es mit Gruppenarbeit weiter. Fragen wie „Warum benötigen wir ZBLs“, Welchen „Mehrwert hat ein ZBL? wurden dabei beantwortet. Anschließend begann die Phase des Tests...

Als ZBL muss man auch die Bereitschaft mitbringen Zeit für Lions zu investieren. Zeit hatten die angehenden ZBLs bereits investiert, als sie nach Gäufelden kamen, denn ohne Vorbereitung ist der Test kaum zu schaffen gewesen. Oder könnten SIE ad hoc die ethischen Grundsätze und die Ziele von Lions International wiedergeben? Wenn ja, dann herzlichen Glückwunsch auch IHNEN, verbunden mit der Einladung beim kommenden ZBL-Seminar dabei zu sein.

Dr. Ilonka Czerny
2. VG und KGLT





15. Benefizkonzert

am Montag, den 20. Mai 2019, 20.00 Uhr im
FORUM am Schlosspark, Ludwigsburg

Der Förderverein des Lions-Club Ludwigsburg-Monrepos e.V. veranstaltet das 15. Benefizkonzert.

Erleben Sie „**Das Musikkorps der Bundeswehr**“ unter der Leitung von **Oberstleutnant Christoph Scheibling** mit seiner vielseitigen Programmpalette. **Der Reinerlös geht an die Stiftung HUMOR HILFT HEILEN zugunsten der Clownvisiten im Klinikum Ludwigsburg.**

Die ersten vierzehn Konzerte haben sehr großen Anklang gefunden und einen Reinerlös von insgesamt **140.000,-- EURO** erzielt. Der Vorverkauf beginnt Mitte Dezember 2018. Eintrittskarten zu € 18,00, € 21,00, € 24,00 oder € 27,00 erhalten Sie über EASY Ticketservice (Tel.: 0711 - 2 55 55 55); im FORUM am Schlosspark (Tel.: 07141 - 910 3900).

Das „**Musikkorps der Bundeswehr**“ blickt auf über 60 Jahre erfolgreiche militärmusikalische Tätigkeit zurück. An die verschiedensten Aufgaben aller Größenordnungen gewöhnt, vom glanzvollen Staatsempfang, Ehrungen für Bundespräsidenten und Kanzlern sowie anderen großen protokollarischen

Diensten über das große Konzert bis hin zur kleinsten Kammermusikveranstaltung, spielte das Musikkorps bei unzähligen Anlässen und steht damit ständig auf höchster Ebene im Blickpunkt.

Neben protokollarischen Auftritten steht die lange Reihe vielfältigster Konzerte für verschiedenste Institutionen, Körperschaften und Anstalten des Öffentlichen Rechts, die die Wirkungsbreite des Orchesters darstellen. Die Musiker sind stolz darauf, in den 60 Jahren ihres konzertanten Wirkens nicht nur Tausenden von Menschen mit ihrer Musik Freude bereitet, sondern darüber hinaus für die verschiedensten wohltätigen Zwecke über 10 Millionen Euro eingespielt zu haben.

Der 1963 gegründete Lions Club Ludwigsburg-Monrepos setzt sich mit seinen 44 Mitgliedern aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft ein. Bis heute wurden bedürftige Personen, soziale Einrichtungen und Aktivitäten im Landkreis Ludwigsburg mit Spenden von insgesamt **mehr als 1.000.000,-- EURO** unterstützt.

Martin Pfuderer

Forum am Schlosspark Ludwigsburg



Der Förderverein
Lions Club Ludwigsburg-Monrepos e.V.
lädt ein



Das Musikkorps der Bundeswehr
unter der Leitung von Oberstleutnant
Christoph Scheibling spielt



Stiftung **Humor Hilft Heilen**
macht glücklich und gesund

Mit Unterstützung von



**DAS MUSIKKORPS
DER BUNDESWEHR**
mit Christoph Scheibling

Karten im Vorverkauf



LC Stuttgart-Fernsehturm Männer und Tenöre (MuT)

Mit MuT auf Frack-Tour.

Das a-capella-Ensemble „Männer und Tenöre“ (kurz MuT) extra vom Bodensee angereist lädt gemeinsam mit dem Lionsclub Stuttgart Fernsehturm zur „Frack-Tour“ ein und wandelt dabei auf seiner musikalischen Reise auf den Pfaden der legendären Comedian Harmonists, und da darf neben launischen Liedern, Bonmots und (verMuT-lich) erfundenen Schwänken aus dem eigenen Leben und Liedern der 20er und 30er Jahre der obligatorische Frack nicht fehlen.

Manch einer bevorzugt lieber die harte, ein andere lieber die krumme; aber richtige Männer (und auch Tenöre) bevorzugen doch lieber die Frack-Tour. Denn im Frack kommen sie erst so richtig auf Tour. Dabei führen sie immer elegant, stets charmant, meistens befrackt, und fast immer Stilsicher durch einen launisch-musikalischen Abend, bei dem kein Auge trocken bleibt und jede Menge neuer und alter Klassiker erklingen – und das in einer Tour; oder eben einer Frack-Tour. Dass dabei eventuell der eine oder andere Bruch zu befürchten steht (keine Angst – allenfalls in der MuTwillig eigenwilligen Führung durch das Programm) lässt den Abend nur umso vergnüglicher werden. Also: Nur MuT!

Mit dem stationären Kinder- und Jugendhospiz bietet das Hospiz Stuttgart seit Dezember 2017 einen Ort, an dem lebensbegrenzt erkrankte Kinder, Jugendliche mit und ohne ihre Familien zeitweise leben können. Das Kinder- und Jugendhospiz Stuttgart ist ein zweites Zuhause für das kranke Kind und seine Familie. In einer geborgenen und wertschätzenden Atmosphäre kann sich die Familie bei einem gemeinsamen Aufenthalt entspannen und erholen und neue Kräfte schöpfen. Es werden Kinder im Alter von 0 bis zum 26. Lebensjahr alleine oder mit ihren Familien aufgenommen. Unabhängig von Nationalität, Glaube und Hautfarbe sind alle willkommen. Es gibt Raum für familiäre Geborgenheit, für tiefes Verstehen und Austausch zwischen den Familien und gleichzeitig eine fachliche, multi-professionelle Hilfe in der Pflege und Betreuung des erkrankten Kindes, sowie eine mitfühlende Begleitung aller Gäste je nach Wunsch.

Harald Luger, S-Fernsehturm

Eintrittskarten inklusive Spende 30.- € p.P.

Karten erhalten Sie momentan nur im Vorverkauf. Hierzu schicken Sie bitte eine E-Mail mit der gewünschten Kartenanzahl an den LC Präsidenten Harald Luger hluger@gmx.de, mit dem Betreff: „Benefizkonzert“.

Benefizkonzert zu Gunsten des Kinder- und Jugendhospiz im



Ev. Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp, Große Falterstr.10, Stuttgart - De-gerloch

Samstag,
30.03.2019 –
20:00 Uhr
(Einlass ab
19:00 Uhr)



Stuttgart
Fernsehturm
District
111/SM



Melden Sie sich an

www.lions.de/web/111sm

SAVE THE DATE

Einladung zur Ämterinformation

25. MAI 2019 / HOTEL ARAMIS / GÄUFELDEN

Für alle Präsidenten, Vize-Präsidenten, Sekretäre, Schatzmeister, Webmaster, Lions-Quest-Beauftragte und Lions-Interessierte ein „Muss“!

Individuelle Workshops / wichtige Lions-Informationen / Neuerungen bei Lions / Vorbereitung auf das Amt / Kommunikation / gleichgesinnte Lions



Foto: Teilnehmer * innen bei einem Lions-Workshop im November 2018

Workshops:

1: Präsidenten & Vize-Präsidenten, 2: Sekretäre

3: Schatzmeister, 4: Webmaster, 5: Neu-Lions & Lions-Struktur, 6: neu im Programm: Lions-Quest

Anmeldung mit dem angehängten Formular zwingend erforderlich!

**LIONS CLUBS
INTERNATIONAL**



LC Backnang: Löwen mit Herz für Kinder

Über höchst wohlgesonnenen Besuch durften sich gleich zwei Einrichtungen unter einem Dach in Backnang freuen. Im FamFutur-Gebäude des Kinder- und Jugendhilfevereins Backnang e.V. fanden sich Vertreter des Backnanger Lionsclubs ein um eine erfreuliche Gesamtspende in Höhe von 2.500 Euro zu übergeben. Der derzeitige Präsident des Lions Clubs, Christoph Jäger, überreichte die Spende im Auftrag des LC Fördervereins aus dem Reinerlös des im Dezember 2018 auf dem Gelände von FamFutur durchgeführten Weihnachtsbaumverkaufs. Begleitet wurde er von Lionsfreund Eckart Hink, der diese tolle Aktion vor zwei Jahren erstmalig initiiert hatte und seither gemeinsam mit dem Siebersbacher Christbaumhändler Hermann Scheub, welcher am Übergabetermin leider kurzfristig verhindert war, organisiert und umsetzt. Ohne diesen beiden, wobei Scheub sogar vollständig auf den Verkaufserlös seiner Bäume verzichtet, aber auch ohne der großartigen Unterstützung durch die Bäckerei Maurer, die Metzgerei Rupp-Holzwarth und den zahlrei-

chen Helferinnen und Helfern der Jugendhilfe, des Lionsclubs und der Hospizstiftung, wäre dieser Erfolg nicht möglich, so Lionspräsident Jäger. Hospizstiftungsvorstand Heinz Franke konnte sich diesem Lob nur anschließen. Diese Aktion stelle nachdrücklich unter Beweis, was viele Hände gemeinsam erreichen können. Und alle Anwesenden bestätigten, dass dabei auch der Spaß nicht zu kurz komme. Darum war man sich in der fröhlichen Runde auch einig, dass eine Wiederholung dieses erlebnisreichen und fröhlichen Aktionstages in 2019 mehr als wünschenswert wäre; dies umso mehr, als man damit wirklich zwei äußerst wichtige, und stark auf ehrenamtliche Unterstützung aufbauende Einrichtungen unterstütze. So kommt ein Teilbetrag von 1.000 Euro dem Kinder- und Jugendhilfeverein zugute, während die Summe von 1.500 Euro zugunsten der Kinderhospizes Pustebume der Hospizstiftung zugeteilt wurde.

Christoph Jäger

V. li nach re: Christoph Jäger, Heinz Franke, Evelyn Schibrani, Gaby Hammer, Eckart Hink



25. Lions Musikpreis an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen Wertungsspiele Gitarre Distrikt SM am 22. Feb. 2019



Mit dem Ziel der Förderung junger hochtalentierter Musikerinnen und Musiker schreiben die Lions Clubs in ganz Europa Musikpreise für jährlich wechselnde Instrumente aus. 2019 ist dies die klassische Gitarre, nach Violine (2016), Trompete (2017) und Querflöte (2018).

Am Freitag, den 22. Februar ist die Staatliche Hochschule für Musik Trossingen Gastgeberin für diesen prestigeträchtigen und gut dotierten Wettbewerb.

Die öffentlichen Wertungsspiele Gitarre für den Distrikt 111 SM finden im Konzertsaal der Musikhochschule statt. Es treten hochtalentierte junge GitarristInnen in dieser Runde an, die sich von 17 - 19 Uhr mit jeweils ca. 20 Minuten Programm einer hochkarätigen Jury präsentieren.

Die drei ersten Preise sind mit 1000 / 750 / 500 Euro dotiert. Der Gewinner reist zum Kongress Deutscher Lions (KDL) nach Kiel und spielt dort um den Bundespreis, wo wiederum Preise zu gewinnen sind. Der bzw. die Siegerin des deutschen Lions Musikpreises 2019 reist für die Teilnahme am Wettbewerb um den Europäischen Lions Musikpreis nach Tallin

(Estland). Diese Kosten werden vom Lions Multidistrikt 111 getragen.

Die Preise für den Distriktwettbewerb werden durch die Kabinettsbeauftragte für den Lions Musikpreis im Distrikt Deutschland Süd-Mitte, Kathrin Bechstein, und dem Lions Distrikt Governor Prof. Dr. Dieter Maas verliehen. Die Jury besteht aus Prof. Volker Stenzl (Vorsitz, Musikhochschulen Trossingen und Rostock), Michael Stanikowski (Musikhochschule Trossingen, Konservatorium Zürich) und Benjamin Skolny (Musikakademie Villingen-Schwenningen).

Publikum ist erwünscht und herzlich willkommen, der Eintritt ist frei. Lions-Präsenz wäre natürlich schön!

Kathrin Bechstein

Zeit: Freitag 22. Februar 2019.

Beginn 17 Uhr, Dauer der Wertungsspiele circa 2 Stunden

Ort: Konzertsaal der

**Hochschule für Musik Trossingen,
Schultheiß-Koch-Platz 3**

Eintritt: frei



Lions Club Böblingen-Schönbuch



mit freundlicher Unterstützung der
Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.
Ortsgruppe Böblingen



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

AUSSCHREIBUNG zum ersten 24h Charity-Schwimmen des Lions Club Böblingen-Schönbuch



am 27./28. Juli 2019
im Freibad Böblingen

Allgemeine Informationen

Veranstalter:	Förderverein Lions Club Böblingen-Schönbuch
Ort:	Freibad Böblingen, Silberweg 14 71032 Böblingen
Termin:	Start: 27.07.2019 11.00 Uhr (Einlass ab 09:00 Uhr) Ende: 28.07.2019 11.00 Uhr
Startgebühr / Eintritt:	Erwachsene: 5 Euro Kinder: 3,00 Euro Familien (2 Erw., 2 Kinder): 10,00 Euro, pro weiteres Kind 2,00 Euro
Ansprechpartner:	Udo Gaschler E-Mail: 24hschwimmen@lions-bbs.de Tel.: 0172-7167162

→ Weitere Informationen unter <https://www.lions.de/web/lc-boeblingen-schoenbuch>

Der gesamte Erlös der Veranstaltung kommt gemeinnützigen Zwecken zugute. Neben der Startgebühr kann für jede geschwommene Bahn ein Betrag an verschiedene gemeinnützige Organisationen gespendet werden. Jeder Schwimmer ist auch Spendensammler beim Lions 24-Schwimmen. Suchen Sie sich Sponsoren, die Ihre geschwommenen Kilometer finanziell unterstützen und Ihnen dadurch einen Ansporn geben, viele Bahnen zu schwimmen und uns einen hohen Spendenbetrag zukommen lassen!

LC Backnang

Klasse2000 ist klasse!

Firma Lorch Schweißtechnik GmbH übernimmt die Klasse2000-Patenschaft für insgesamt drei Grundschulklassen in der Gemeinde Auenwald. „Dies ist eine sinnvolle Investition in unsere Zukunft“, stellte namens der Geschäftsleitung Stefan Krämer bei der Urkundenübergabe fest.

Schon seit Jahren setzt sich der Lions Club Backnang über seinen Förderverein kontinuierlich und engagiert dafür ein, dass die Kinder- und Jugendpräventionsprogramme der Lions an den örtlichen Schulen ermöglicht werden, und dies mit gutem Grund. So konnte über eine groß angelegte Studie des unabhängigen Instituts für Therapie- und Gesundheitsforschung IFT-Nord der Nachweis erbracht werden, dass bei Kindern, welche an Klasse2000 teilnehmen, deutlich positive Entwicklungen in wichtigen Bereichen wie Gesundheitsbewusstsein, Selbstwertgefühl oder geringere Suchtanfälligkeit festzustellen sind. Klasse2000-Kinder beginnen beispielsweise in der vierten Klasse auffällig seltener mit dem Konsum von Alkohol und Zigaretten als die Kinder der Kontrollklassen. Da die Wahrscheinlichkeit einer Suchtentwicklung umso höher ist, je früher der erste Konsum beginnt, ist dies ein besonders erfreuliches Ergebnis. Dies konnte dann durch eine weitere Längsschnittstudie auch bestätigt werden. 2012 wurden Klasse2000-Kinder bis zum Ende der 7. Klasse mit Kindern verglichen, die nicht an dem Programm teilgenommen hatten. Das Ergebnis: Am Ende der 7. Klasse rauchen ehemalige Klasse2000-Kinder seltener und trinken weniger Alkohol. 7,9 % der Klasse2000-Gruppe haben schon einmal geraucht, bei der Kontrollgruppe waren es 19,7 %.

Ähnlich verhielt es sich beim Vergleich der Gruppen bezüglich des Alkoholkonsums. Am deutlichsten war der Unterschied bei der Frage einer bereits erlebten Trunkenheitserfahrung. Während dies in der Kontrollgruppe ca. 25,9 % der Jugendlichen angaben, waren es bei Klasse2000 Teilnehmern lediglich 3,6 %. Diese Zahlen sprechen für sich, weshalb auch der amtierende Präsident des Lions Club Backnang, Christoph Jäger, für seine Amtszeit bewusst einen Schwerpunkt auf diese Präventionsprogramme setzte. Alleine aus der Teilnahme der Lions am Backnanger Weihnachtsmarkt, sowie dem erfolgreichen Benefizkonzert mit Sefora Nelson in der Ulrichskirche in Sulzbach im Oktober vergangenen Jahres, konnten somit neben weiteren Förderzielen über 3.000 Euro zugunsten der Kinder- und Jugendförderung erwirtschaftet werden. Aber die Eigenmittel der Backnanger Löwen würden niemals ausreichen, um die zahlreichen Schulen im Backnanger Raum fördern zu können. Hierbei ist auch Unterstützung aus der Wirtschaft vonnöten, um welche sich der erfahrene Klasse2000 Beauftragte der Lions, Frank Behrens, und der Schatzmeister des Lions Club Fördervereins, Werner Schmidgall, zuverlässig und erfolgreich bemühen. Jüngst konnte so die Firma Lorch Schweißtechnik GmbH aus Auenwald als Partner gewonnen werden. Aus der Überzeugung, damit nicht nur unmittelbar Gutes für die Kinder zu tun, sondern damit eben auch mittelbar für unsere Zukunft, hat die Firma Lorch Schweißtechnik GmbH für die Grundschule Unterbrüden-Oberbrüden die Patenschaft für zwei 1.Klassen für den Zeitraum von 4 Jahren übernommen. Zudem hat sie ebenfalls für 4

Jahre die Patenschaft für die 1. Klasse der Grundschule Lippoldweiler übernommen. Bei Kosten je Jahr und Klasse von 220 Euro summiert sich diese lobenswerte Förderung auf stolze 2640 Euro.

Christoph Jäger



Klasse2000 Beauftragter Frank Behrens, Stefan Krämer (Kaufmännischer Leiter Lorch Schweißtechnik GmbH), Charlotte Becker (Rektorin GS Unterbrüden), Barbara Hirzel (Rektorin GS Lippoldweiler), Werner Schmidgall (LC Förderverein)



Distriktversammlung am 4. Mai 2019 in Schwäbisch Gmünd

**CCS Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd, Leutzesäle
Rektor-Klaus-Straße 9, 73525 Schwäbisch Gmünd**

Parkmöglichkeiten: Tiefgarage des CCS

P6 Parkhaus beim Bahnhof freie Plätze Bahnhofrückseite

- 10:00 Eröffnung Tagungsbüro
- 10:45–13:15 Gemeinsame Distriktversammlung
111SM, 111SN, 111SW
- 11:15 Special Olympics mit Demonstration
Oliver Caruso, Gewichtheber, Trainer,
Kraftwerk Schwarzach e.V.
- 12:00 Phileas Braun, Gewinner des Distrikt-Musikpreises
SM 2018/2019 Klassische Gitarre
- 12:40 Sabrina Winkler, Gewinnerin des Distrikt-Musikpreises
SN/SW 2018/19 Klassische Gitarre
- 12:10 Uhr Cyborg-Centered design – Einblicke in die Potentiale der
Cyborgisierung.
Wird die Hilfe durch LIONS überflüssig?
Anna Foltinek, Interaction Designer,
cyborg-centered-design, Stuttgart und München
- 12:50 Stiftung DIANINO, Kind sein—trotz Diabetes,
Ingrid Binder,
Vorsitzende der Stiftung DIANINO Tuttlingen
- 13:15–14:15 Mittagspause mit Imbiss Eigenbeitrag € 15,00
- 14:15–17:00 Distriktversammlungen der einzelnen Distrikte
- 11:30–18:30 Begleitprogramm Gäste Eigenbeitrag € 5,00
Führung durch das Gelände der
REMSTAL-GARTENSCHAU - Eröffnung am 10. Mai 2019
Der Geschäftsführer von Touristik und Marketing der Stadt
Schwäbisch Gmünd, Herr Markus Herrmann, wird persönlich die
Highlights der Gartenschau im Stadtgebiet Schwäbisch Gmünd
im Sinne einer Preview-Veranstaltung präsentieren.
- 17:30–18:30 Cocktailparty mit Fingerfood Eigenbeitrag € 19,00
Roof-Top Bar, Hotel am Remspark, Schwäbisch Gmünd
- 20:00–21:30 Benefiz-Veranstaltung LC Limes-Ostalb
Zu Gunsten der Stiftung DIANIÑO
„Frauen-U/ngeheuer im Kommen“
Revue mit Sketchen, Gesang und Musik
Festsaal im Prediger, Johannisplatz 3
Saalöffnung und Catering ab 19:00 Uhr Eigenbeitrag € 20,00
- 21:45 „Absacker-Tour“ in Gmünder Kneipen
Treffen im „Bassano“, Johannisplatz 4 Selbstzahler

Weitere Informationen auf der Internetseite des Distrikts:

www.lions.de/web/111sm/aktuelles



Distriktversammlung am 4. Mai 2019 in Schwäbisch Gmünd

Vorläufige Tagesordnung zur Distriktversammlung SM

13:15 Mittagspause

Distriktversammlung von 111 SM

- | | | |
|-------|---------|---|
| 14:15 | TOP 1 | Toten-Ehrung
Bericht des Governors |
| 14:30 | TOP 2 | Neuwahlen 1., 2. und 3. Vizegovernor
Mitglied Finanzausschuss und Stellvertreter
HDL-Delegierte
Bedarfsfond
PDG/KSO Barbara Goetz |
| 15:00 | TOP 3 | Jumelage mit Distrikt 103 EST |
| | TOP 3.1 | Deutsch-Französisches Jugendlager 2019
Hans-Werner Carlhoff |
| | TOP 3.2 | Erfahrungen beim Deutsch-Französischen
Jugendlager und dem Internationalen
Lions-Jugendcamp in Malaysia
Constantin Wehrbach |
| 15:15 | TOP 4 | Die Kabinetttbeauftragten kommen zu Wort |
| | TOP 4.1 | Andreas Raschig: Lions-Quest |
| | TOP 4.2 | Georg Zorn: Activity-Berichte |
| | TOP 4.3 | Michael Hailer: Mitgliederentwicklung |
| | TOP 4.4 | Katrin Maas: Jugendaustausch |
| | TOP 4.5 | Elif Schwaebe: Integration |
| | TOP 4.6 | Willi Burger: Silberner Löwe |
| 16:45 | TOP 5 | Verschiedenes |

Stiftung DIANINO, Tuttlingen

Dianino wurde 2004 als gemeinnützige Stiftung von der Vorstandsvorsitzenden Ingrid Binder gegründet. Sie hat Lücken im Versorgungssystem erkannt und weiß, welche Hilfe Familien benötigen. Dianino erleichtert so vielen Familien in ganz Deutschland das Leben mit der Krankheit.

DIANINO:

- Unterstützt nah der Diagnose, zum Einfinden in die neue Lebenssituation
- Schult Lehrer, Betreuer, Verwandte
- Überbrückt familiäre Notsituationen wie Krankheit, Tod oder Trennung
- Hilft bei seelischen Belastungen der Kinder/Jugendlichen, Geschwister und Eltern
- Fördert die Selbständigkeit/Motivation der Kinder/Jugendlichen
- Leistet Integrationshilfe in Kindergarten, Schule und bei dazugehörigen Aktivitäten